

Wassertag am 06. September 2003 (Teil 1)

Tanz auf vielen Hochzeiten, so kann man unsere Aktivitäten am 06. September umschreiben. Immerhin galt es drei Veranstaltungen an nur einem Tag zu meistern. Carmen und Jürgen vertraten die TKG zum Tag der Auslandsgesellschaften mit einem Infostand in der Engelsburg. Matthias organisierte das Benefizkonzert am Abend in der Severikirche und Andreas und ich sicherten den TKG-Stand hinter der Krämerbrücke zum Wassertag ab. Wir heißt in diesem Fall: Andreas, Nadine und Martin von der TKG und unsere fleißigen Freunde Susi, Janine und Franco. An dieser Stelle noch einmal besten Dank für Eure Hilfe beim Kochen, der Standbetreuung und beim Zeitvertreib.

Das Spanneste vorweg, wir haben an diesem Abend 257,60 Euro Spenden eingenommen, die nun unserem neuen Schulprojekt der Grundschule „Saophoan Kiri“ (Schöner Berg) zugute kommen. Highlight des Abends war zweifelsohne unsere selbstgekochte kambodschanische Spezialität (an dieser Stelle vielen Dank an Khemas Mutti für Rezept und Gewürze). Am Freitag (15.00 bis 24.00 Uhr) haben wir aus 16 Kilo Schweine- und Rindfleisch, 9 Kilo Süßkartoffeln, 3,5 Kilo Bohnen, 20 Tüten Erdnüssen, 12 Litern Kokosmilch, 48 Zwiebeln und 80 Knoblauchzehen 175 Portionen „Gari“ gekocht. Hier war Durchhaltevermögen gefragt. Durch Bier, Wein, und später dann auch intensiveren Getränken und der kambodschanischen Karaoke-Musik waren wir genug betäubt worden. Zumindest murrte keiner.

Am Samstag kehrte nach stressigem Aufbau recht schnell der Spaß zurück. Alle Gäste zeigten sich begeistert, so dass wir uns einigten bis zum Ende (22.30 Uhr) durchzuhalten. Dank Andreas seiner Halogenstrahlern waren wir ab 20.00 Uhr auch unangefochtene Platzhalter. Was Licht so alles ausmachen kann. Kleine Bestätigung am Rande, selbst dem kambodschanischen Botschafter aus Berlin und den Apsaratänzerinnen schmeckten unsere Kochkünste wie zu Hause. Soviel Lob geht runter wie Öl. Die Konsequenz: Andreas und ich werden in bewehrter Besetzung, mit kambodschanischen Spezialitäten und Kunsthandwerk am 27. September erneut zum Hopfenbergfest antreten.

Viel Spaß mit den Bildern wünscht Martin.



Susi und Andreas



Gari und Tee



19 Kilo Fleisch und 48 Zwiebeln



Andreas der Meisterkoch



23.30 Uhr: Susi schmeckt noch was!



Janine



Susi und Nadine